

Documenta Cartographiae

6. Blatt / Neujahr 1966

Peter Anich und Blasius Hueber : "Tiroler Bauernkarte", 1774.

(Aus Anlass des 200. Todesjahres von Peter Anich)

Der Autor

- 1723 am 22. Februar wird der Bauernsohn Peter Anich in Oberperffuss (Tirol) geboren.
- 1745 - 1759 konstruiert Anich bereits verschiedene Sonnenuhren für Häuser und Kirchen des Innsbrucker Mittelgebirges.
- 1751 erhält der wissbegierige Autodidakt erstmals wissenschaftlichen Unterricht durch Prof. Ign. Weinhart in Innsbruck.
- 1756 Fertigstellung eines grossen Himmelsglobus von 100 cm \emptyset , welchem in den nächsten drei Jahren noch ein Globenpaar (Erd- und Himmelsglobus) von 21 cm \emptyset und ein grosser Erdglobus von 100 cm \emptyset folgen.
- 1757 erhält Anich von der Repräsentations- und Hofkammer ein Patent zum Verkauf seiner "mathematischen Instrumente und Manufacturum".
- 1759 beendet Anich die Sperg'sche Aufnahme von Südtirol.
- 1760 erhält er den Auftrag Nordtirol zu vermessen.
- 1765 Anich und sein Schüler Hueber beginnen die Neuaufnahme von Südtirol. Anich erkrankt.
- 1766 Am 13. August erhält Anich eine von Maria Theresia verliehene Ehrenmünze nebst einem Gnadengehalt.
Am 1. September stirbt Anich in Oberperffuss.
- 1769 Blasius Hueber vollendet die Aufnahme von Tirol.

Die Karte

Die von Mansfeld in Kupfer gestochene und 1774 im Druck erschienene Karte umfasst 20 Blätter im Format 43 x 56 cm nebst einem Uebersichtsblatt, weist einen mittleren Masstab von ca. 1 : 104 000 auf, und trägt den Titel: "Tyrolis sub felici regimine Mariae Theresiae Rom. Imper. Avg. chorographice delineata a Petro Anich et Blasio Hueber Colonis oberperfussianis Curante Ignat. Weinhart Profess. Math. in Univers. OEnipontana. AERI incisa a Joa. Ernest. Mansfeld, Viennae 1774".

Unsere Reproduktion, im Offsetverfahren hergestellt, zeigt einen Ausschnitt aus der engeren Heimat Anichs. Er wurde aus den Randgebieten der Blätter III und VIII zusammengesetzt und ca. 1,2 mal linear vergrössert.

Quellen: Hartl, Heinrich: Die Aufnahme von Tirol durch Peter Anich und Blasius Hueber. Wien 1885.

Anonymus: Lebensgeschichte des berühmten Mathematikers und Künstlers Peter Anichs eines Tyrolerbauers, Verfasset von einer patriotischen Feder. München 1767.
